

INFORMATION



Gemeinde Adlwang

Jahrgang 1, Ausgabe 5

14.12.2007

Heizkostenzuschuss – Aktion 2007/2008

Die soziale Bedürftigkeit nimmt leider immer größere Formen an. Die ständig steigenden Kosten des täglichen Bedarfes tragen dazu ebenfalls wesentlich bei. Daher hat das Land Oberösterreich beschlossen, auch für diese Heizperiode einen Kostenzuschuss an sozial bedürftige Personen zu gewähren. Diese Unterstützung beträgt 174 Euro, wenn die festgelegten Einkommensgrenzen nicht überschritten werden. Es ist gleichgültig, welcher Energieträger verwendet wird, die Auszahlung erfolgt grundsätzlich für die Beheizung der Wohnung. Voraussetzung ist, dass die Wohnung als Hauptwohnsitz Verwendung findet und diese im Bundesland OÖ. liegt. Entsprechende Anträge können jederzeit bis spätestens 15. April 2008 im Gemeindeamt Adlwang eingebracht werden, dort liegen auch die gegenständlichen Formulare auf.

Hinweis zum Winterdienst

Unser bewährtes Team des Winterdienstes (Firma Mittermayr, Herr Josef Neuhofer und Herr Kolb vom Bauhof) wird sich bemühen, wie in der Vergangenheit unser Straßennetz von den hoffentlich nicht zu großen Schneemassen zu räumen bzw. im Bedarfsfall zu streuen.

Leider muss nach wie vor festgestellt werden, dass geparkte PKW im Bereich der Siedlungsstraßen und Güterwege oftmals die Durchführung des Winterdienstes erheblich beschweren. Es sind zwar nur mehr vereinzelte Fälle, aber gerade diese widerrechtlich abgestellten Fahrzeuge erschweren die Durchführung des Winterdienstes. Ursprünglich wurde dazu bemerkt, diese Mehrkosten für die erhöhte Einsatzleistung an die jeweiligen Autobesitzer in Rechnung stellen. Da dies jedoch nicht gefruchtet hat, wurde festgelegt, künftig an dortigen Stellen den Winterdienst einzustellen, wobei im Schadensfall der Verursacher dieser unpopulären Maßnahme die volle Verantwortung und natürlich auch die Kosten dafür zu übernehmen hat. Zusätzlich werden diese verkehrsbehindernden Fahrzeuge bei der Polizeidienststelle zur Anzeige gebracht. Wir hoffen aber, von dieser Regelung nicht allzu oft Gebrauch machen zu müssen und ersuchen gleichzeitig die Bevölkerung um Verständnis für diese Vorgangsweise.

Abschließend möchten wir noch festhalten, dass für die Abwicklung des Winterdienstes ein exakter Einsatzplan erstellt wurde, der die Priorität der Einsatzfahrten regelt. Es ist notwendig, vorerst für eine ausreichende Räumung und Streuung der Hauptverkehrsstraßen zu sorgen. Danach folgt die Betreuung des Gemeindestraßennetzes.

Thermografie für Gebäude

Beim Begriff Thermografie handelt es sich um ein Verfahren, dass mit einem speziellen Messgerät durchgeführt wird. Dabei wird die unsichtbare thermische Strahlung, die ein Objekt aussendet, sichtbar gemacht. Bei dieser Überprüfung können Schwachstellen in der Wärmedämmung eines Gebäudes

(z. Bsp. ungenügende Wärmedämmung, Wärmebrücken u. a.) exakt und rasch lokalisiert werden. Dahingehende Sanierungen führen sodann zur Verringerung der Heizkosten und zu einer Verbesserung der Umweltsituation. Die Kosten für eine thermografische Messung belaufen sich - bei mindestens 10 Objekten – auf € 275.- pro Objekt (Basis sind ein Zweifamilien-Wohnhaus sowie ein Bauernhaus).

Das Land Oberösterreich fördert die Durchführung von thermografischen Messungen mit € 73,00 pro Objekt – vorausgesetzt aber, dass mindestens zehn Gebäude untersucht werden, wobei die Gemeinde die diesbezügliche Förderungsabwicklung übernimmt. Seitens der Gemeinde Adlwang wird ein Zuschuss von € 35,- geleistet, die Raiffeisenbank gewährt bei Aufnahme eines Sanierungsdarlehens einen Kostenbeitrag bis zu € 73,- (max. 0,5 % des Darlehensbetrages).

Sollten Sie daher als Besitzer eines Objektes an der Durchführung einer thermografischen Untersuchung interessiert sein, so melden sie sich bitte bis spätestens 28. Dezember 2007 im Gemeindeamt (Frau Mandorfer).

Informationen Müllabfuhr und Sammelstelle Bauhof Restmüllentsorgung

In der Vergangenheit hat man sich an relativ fixe Abfuhrzeiten gewöhnt. Gerade im Winter müssen im Interesse der Bürger oftmals Touren umgedreht werden, da die Winterdienstkräfte nicht alle Straßen gleichzeitig räumen können. Daher wird seitens der Firma Steiner ersucht, die Behälter grundsätzlich wie am Abfuhrplan angeführt am Abfuhrtag bis spätestens 06.00 Uhr morgens beim Abholpunkt bereitstellen.

Sammelstelle im Bauhof

Am Montag, 24. Dezember (Hl. Abend) und Montag, 31. Dezember (Silvester) besteht in der Zeit von 07.00 bis 13.00 Uhr die Möglichkeit, Reststoffe ordnungsgemäß zu entsorgen. Nachmittags ist die Sammelstelle geschlossen!

Dienstzeitregelung

Die Gemeindekanzlei ist sowohl am Montag, 24. Dezember, als auch am Montag, 31. Dezember d. J., geschlossen. Um Verständnis wird ersucht.

Tierzuchtförderung

Landwirte erhalten für die Erstbesamung ihrer Rinder einen finanziellen Zuschuss in der Höhe von 6 Euro pro Besamung. Die Besamungsscheine sind ehestens in der Gemeindekanzlei vorzulegen, damit der Beitrag noch im heurigen Jahr abgerechnet werden kann. Hier gilt als spätestster Termin der 28. Dezember d. J., dann schließt unser Finanzjahr und es können keine weiteren Beiträge ausbezahlt werden. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse diesen Termin.

Eisstockturnier

Vergangenen Winter konnte witterungsbedingt das Turnier nicht stattfinden. Daher wird gehofft, dieses bereits traditionelle Eisstockturnier in der Zeit von 4.- 6. Jänner 2008 abhalten zu können. Anmeldungen und Erlegung des Startgeldes bei Helmut Holzinger 0664/1410893 bis spätestens 03.01.2008.

Auf recht zahlreiche Teilnahme hofft der Veranstalter, wobei auch weibliche Moarschaften herzlich willkommen sind.

INFO zur Budgetsitzung vom 11. Dezember d. J.

Sehr erfreulich präsentiert sich sowohl im heurigen als auch im kommenden Jahr die Finanzlage der Gemeinde Adlwang. Grund dafür sind einerseits die Mehreinnahmen aus Ertragsanteilen, die aus dem Finanzausgleich zugeteilt werden, andererseits die steigenden Einnahmen aus der Kommunalabgabe, die unsere Betriebe an die Gemeinde Adlwang abführen. Auch bewegen sich aufgrund des vergangenen schneearmen Winters die prognostizierten Ausgaben bei weitem unter den veranschlagten Ansätzen. Die steigende Finanzkraft bewirkt jedoch, dass sich für das Finanzjahr 2008 die zu leistenden Umlagen für die Krankenanstalten bzw. den Sozialhilfverband um rund 60.000,-- Euro (!) erhöhen. Falls keine unvorhergesehenen Ausgaben auftreten, ist der Ausgleich so wie heuer auch im nächsten ordentlichen Haushalt nicht gefährdet.

Steuern und Abgaben

Sowohl die **Kindergarten- und Hortgebühren** als auch die **Abfallabgaben** und die **Hundeabgabe** bleiben unverändert und werden **nicht erhöht**.

Bei **Wasserzins und Kanalgebühr** kam es aufgrund der Vorgaben der Aufsichtsbehörde (Land OÖ.) zu einer Erhöhung, die sich zumindest in Grenzen hält. Diese Gebühren erstellen sich ab 01.01.2008 wie folgt:

Wasserzins € 1,60/m³ Wasser (bisher € 1,54) inkl. MWSt.

Kanalgebühr € 3,50/m³ Wasserverbr. (bisher € 3,46) inkl. MWSt.

Die **Grundgebühren** (Wasser 5,--/Haushalt und Jahr, Kanal 10,--/Haushalt und Jahr) ändern sich nicht.

Verpachtung des Fischwassers

Die Bewirtschaftung des Fischwassers im Sandbach (Sandmühle abwärts bis zur Mündung in den Sulzbach unterhalb der Faschermühle) wurde für weitere sechs Jahre an Herrn Gerhard Spornbauer in Adlwang, Forsterstraße 24, verpachtet.

Veranstaltungskalender

04. bis 06. Jan.	Eisstockturnier	Union Adlwang	Sportanlage
12. Januar	Turnerball	ÖTB Turnverein	Jahnturnhalle
26. Januar	Kinderfasching	Elternverein	Bürgerhalle
02. Februar	Westernball	Union Adlwang	Bürgerhalle
31. Jan.–05. Febr.	Faschingssitzungen	BHCC	Jahnturnhalle
01. März	Dorfabend	VP Adlwang	Bürgerhalle
15. März	Frühlingskonzert	Musikverein	Bürgerhalle
18./19. April	Full Speed Party	JVP/Fachgruppe	Bauern/Haid

Ein frohes Weihnachtsfest sowie die besten Wünsche für das kommende Jahr, vor allem Gesundheit, Glück und Erfolg wünschen



*Der Bürgermeister und die Bediensteten
der Gemeinde Adlwang*